

Buchinformation



Soziologie in der Stadt- und Freiraumplanung

Analysen, Bedeutung und Perspektiven

Herausgegeben von Annette Harth und Gitta Scheller

Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften 2010.
391 Seiten. Gebunden. EUR 49,95

ISBN 978-3-531-16580-6

Soziologie und raumbezogene Planung stehen in einem ambivalenten und wechselhaften Verhältnis. Planung unterlag im historischen Verlauf einem generellen Prozess der ‚Versozialwissenschaftlichung‘, und soziale Anforderungen an Planungsprozesse und -ergebnisse steigen weiter. Die planungsbezogene Soziologie kann aber als empirisch-analytische Disziplin weitreichende Erwartungen an konkrete Empfehlungen nicht erfüllen, was ihr mitunter Kritik einbringt und mancherorts sogar den institutionellen Abbau der Disziplin begünstigt.

Der Sammelband greift dieses Spannungsverhältnis auf. Aus unterschiedlichen Blickwinkeln (von der Stadtsoziologie bis zur Fachplanung) loten die Autorinnen und Autoren die Bedeutung von Soziologie für die raumbezogene Planung aus. Sie beschreiben die Konjunkturen der Disziplin, reflektieren wichtige Forschungsergebnisse und setzen sich in programmatisch orientierten Beiträgen mit den Perspektiven der Soziologie in der Stadt- und Freiraumplanung auseinander.

Inhalt

Soziologie in der Stadt- und Freiraumplanung: Konjunkturen einer Disziplin - Gebrauchswert von Soziologie aus der Sicht von Planungsdisziplinen - Vom Planungsbezug der Stadtsoziologie: Positionen - Zur Bedeutung soziologischer Erkenntnisse in der Planungs- und Verwaltungspraxis - Aufgabenfelder und Analysen der Soziologie in der Stadt- und Freiraumplanung - Perspektiven

Herausgeberinnen

Dr. Annette Harth und Priv. Doz. Dr. Gitta Scheller sind wissenschaftliche Mitarbeiterinnen am Institut für Freiraumentwicklung der Fakultät für Architektur und Landschaft an der Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover.

Zielgruppe

SoziologInnen
VerwaltungswissenschaftlerInnen
StadtplanerInnen
StadtforscherInnen

Inhalt

Einführung	9
I Soziologie in der Stadt- und Freiraumplanung: Entwicklungen, Perspektiven, Plädoyers	
<i>Annette Harth, Gitta Scheller</i> Stadtsoziologie und Planungsbezogene Soziologie: Entwicklungen und Perspektiven.....	25
<i>Walter Siebel</i> Stadtsoziologie und Planung – Notizen zu einem zunehmend engen und ambivalenten Verhältnis	51
<i>Ulla Terlinden</i> Soziologie und Räumliche Planung. Zur Notwendigkeit des Wissens über gesellschaftliche Raumproduktion und Geschlechterkonstruktionen	69
<i>Klaus Selle</i> Die letzten Mohikaner? Eine zögerliche Polemik.....	87

II Beispiel Freiraumplanung und Landschaftsarchitektur: Die Integration sozialer Aspekte und soziologischer Inhalte

Joachim Wolschke-Bulmahn

Soziale und sozialwissenschaftliche Orientierungen
bei Vorläufern der Freiraumplanung 97

Gert Gröning

Anmerkungen zum Versuch, Sozialwissenschaften
in die Ausbildung von Landschaftsarchitekten zu integrieren 123

Jürgen Milchert

Wachsende sozialpolitische Herausforderungen
für die Landschaftsarchitektur 139

III Der ‚Gebrauchswert‘ von Soziologie aus Sicht der Planungs- und Entwurfspraxis

Klaus Selle, Heidi Sutter-Schurr, Lucyna Zalas

Theorie für die Praxis? Untersuchungen einer schwierigen Beziehung..... 151

Kaspar Klaffke

Das Spiel von Angebot und Nachfrage in der städtische Freiraumplanung..... 169

Stefan Bochnig

Zum Stellenwert sozialwissenschaftlicher Analysen und Methoden
im Alltag von Freiraumplanungsbüros 179

Martin Prominski

Die Entwerfer und die Menschen 199

Hille von Seggern

Der soziologische Beitrag zum Entwerfen urbaner Landschaften. Ein Essay. . 215

IV Der Beitrag der Soziologie: Konzepte, Analysen und Befunde

<i>Ulfert Herlyn</i> Der „lokale Lebenszusammenhang“ als stadtsoziologische Kategorie.....	233
<i>Doris Gstach</i> Jenseits der Werkästhetik – Wulf Tessins ‚Ästhetik des Angenehmen‘ als Beitrag zu einem neuen Verständnis von Landschaftsarchitektur.....	249
<i>Bettina Oppermann</i> Freiraumkulturmanagement – zum Reiz eines sperrigen Begriffs.....	265
<i>Johann Jessen, Uwe-Jens Walther</i> Innovation in der Stadtplanung?	283
<i>Harald Bodenschatz, Tilman Harlander</i> Stadtwohnen	297
<i>Jürgen Friedrichs</i> Welche soziale Mischung in Wohngebieten?	319
<i>Annette Harth, Gitta Scheller</i> Die Wolfsburg-Forschungen als Beispiel für Wandel und Kontinuität der empirischen Stadtsoziologie	335
<i>Maria Spitthöver</i> Zur Relevanz des Gebrauchswerts von Freiräumen.....	363
<i>Christina von Haaren, Michael Rode</i> Potenziale und Grenzen multifunktionaler Landnutzung am Beispiel Hannover-Kronsberg.....	381